

Morgan Stanley Investment Funds**Global Brands Fund****INTERNATIONAL EQUITY TEAM****Performancerückblick**

Im einmonatigen Berichtszeitraum bis zum 31 Mai 2024, the Fund's A erzielten die 0,55% (abzüglich Gebühren)¹, während die Benchmark 4,47%.

Das Portfolio hat seit Jahresbeginn eine Rendite von -0,03% erzielt gegenüber 9,52% des Index. Unser Schwerpunkt liegt auf langfristiger absoluter Kapitalvermehrung.

Die Sektorallokation war im Mai neutral, da der positive Effekt der Untergewichtung von Nicht-Basiskonsumgütern und der Nullgewichtung von Energie durch die Übergewichtung von Basiskonsumgütern und dem Gesundheitswesen sowie eine Kombination kleinerer Allokationseffekte ausgeglichen wurde. Bei der Titelauswahl war die schwache Wertentwicklung von Sektor Informationstechnologie am abträglichsten. Die Softwarebranche (mit einem Anstieg von nur 3%, und einem Abschwung, wenn man Microsoft ausklammert) und IT-Dienste (-6%), die mehr als 90% des Portfolios im IT-Bereich ausmachen, lagen um über 10 Prozentpunkte hinter den Bereichen Hardware (13%) und Halbleiter (16%), die von Apple bzw. Nvidia gestützt wurden. Die Sektoren Gesundheitswesen, Basiskonsumgüter und Finanzen waren ebenfalls eine Belastung, wenn auch in geringerem Ausmaß, während die Industrieunternehmen positiv zu Buche schlugen.

Den größten Beitrag zur absoluten Performance des Fonds im Berichtsmonat leisteten Microsoft (52 Bp.), das als relativer Gewinner in einer ansonsten schwächelnden Softwarebranche hervorging, RELX (24 Bp.), das von der laufenden Umschichtung des Geschäftsmix auf wachstumsstärkere Analyse- und Entscheidungstools profitierte, und Experian (20 Bp.), dessen längerfristige Prognosen positiv aufgenommen wurden.

Die größten Belastungen für den Fonds waren im IT-Sektor. Accenture (-31 Bp.) verlor parallel zum Teilsektor IT-Dienste an Wert, da die Nachfrage nach diskretionären Projekten weiterhin verhalten war und die fehlenden Umsätze bei generativer künstlicher Intelligenz besorgniserregend waren. CDW (-15 Bp.) gab ebenfalls nach, da es durch die Herabstufung der Gewinnerwartung für 2024 um 3% unter Druck kam. Der zukünftige Gewinn je Aktie ist jedoch für beide Unternehmen tatsächlich etwas höher als noch zu Beginn des Jahres 2024. Abbott (-11 Bp.) geriet durch seinen Produktrückruf von HeartMate unter Druck.

Marktrückblick

Die globalen Aktienmärkte erholten sich im Mai. Der MSCI World Index erzielte eine solide Rendite von 4,47% in US-Dollar und 4,07% in der Lokalwährung. Informationstechnologie (9%) und Kommunikationsdienste (6%) entwickelten sich beide gut. Sie konnten ihre beeindruckende Wertentwicklung seit Jahresbeginn fortsetzen und haben bislang um jeweils 35% zugelegt. Wie bereits erwähnt, entwickelten sich Halbleiter – gestützt durch NVIDIA, das um beachtliche 27% im Berichtsmonat zulegte – und Hardware im IT-Sektor deutlich besser als Software und IT-Dienste. Auch Versorgungsunternehmen (8%) erzielten im Monatsverlauf eine Outperformance. Am anderen Ende des Spektrums stehen Energie und Nicht-Basiskonsumgüter (beide 0%), die die Schlusslichter in diesem Monat bilden. Alle anderen Sektoren lagen innerhalb einer Bandbreite von 200 Bp. zum Index.

Auf regionaler Ebene war die Wertentwicklung gemischt. Die Schweiz (8% in US-Dollar, 6% in Lokalwährung) und Spanien (6%, 4%) übertrafen den Index, während Italien (5%, 3%), Deutschland (4%, 3%) und Großbritannien (4%, 2%) in Lokalwährung leicht zurückblieben, auch wenn sie sich in US-Dollar ungefähr ähnlich entwickelten. Frankreich (3%, 1%) entwickelte sich in US-Dollar und Lokalwährung unterdurchschnittlich. In Asien lagen Hongkong (3%, 3%) und Japan (1%, 1%) im roten Bereich, während sich Singapur (4%, 3%) etwas besser entwickelte. Die Rendite in den USA entsprach im Berichtsmonat in etwa dem Index (5%).

Portfolioaktivität

Die Portfolioaktivität wird zum Quartalsende ausgewiesen.

Strategie und Ausblick**Unabhängiges Denken**

Der Zeitpunkt einer Anlage in einen Index ist wichtig. Die Erwartungen am Markt sind wieder hoch: Die Bewertungskennzahlen sind hoch, die Prognosen für den Gewinnwachstum des MSCI World in den nächsten zwei Jahren liegen im zweistelligen Bereich und die Margen haben Höchststände erreicht. Für passive Anleger sind diese Entwicklungen unseres Erachtens riskant. Am Markt herrscht derzeit ein Konsens über die folgenden drei Anlagen: Anlagen in die US-Wirtschaft, Anlagen im Bereich der künstliche Intelligenz und die Positionierung für ein „soft“ oder „no landing“ in den USA. Sollten sich diese Konsenserwartungen nicht bestätigen, könnte dies negative Konsequenzen für Indexanleger haben.

Für viele Anleger war die Anlage in einen Index in den letzten Jahren eine leichte Entscheidung. Eine Ära historisch niedriger Zinsen und einer lockeren Geldpolitik bedeutete, dass das Forward-KGV des S&P 500 Index von 14x auf 18x stieg, während die Rendite auf

¹ Source: Morgan Stanley Investment Management Limited. Data as of 31 May 2024.

zehnjährige US-Treasuries von 4% im Jahr 2010 auf nur 0,5% im Jahr 2020 fiel.² Seit dem Abverkauf von 2022 hat das KGV des S&P 500 seine Aufwärtstendenz fortgesetzt und liegt wieder bei 21x – nahezu 40% über seinem Tiefstand von 2022.² Da bei einer steigenden Flut alle Boote höher liegen, konnten Indexanleger beträchtliche Gewinne erzielen. Das SPIVA-Research von S&P zeigt, dass passive Anlagen in den USA über Zeiträume von einem, drei, fünf, zehn und fünfzehn Jahren eine bessere Rendite erzielt haben als die meisten aktiv verwalteten Large-Cap-Fonds.³ Für den Durchschnittsanleger sind die Transparenz und Liquidität der Indexanlage sowie die niedrigeren Kosten ebenfalls attraktiv.

Die Debatte über aktives versus passives Investieren ist natürlich nicht neu. Es muss sich hierbei jedoch nicht um eine Entweder-oder-Entscheidung handeln. Wir würden sogar argumentieren, dass vieles dafür spricht, ein Portfolio zu halten indem sowohl Indexanlagen als auch aktiv verwaltete Lösungen vorhanden sind. Wie diese beiden Ansätze miteinander in Einklang gebracht werden, hängt vom Anlageziel, dem Zeithorizont und der Risikobereitschaft (gemessen am Tracking Error oder an der Verlusten) des Anlegers ab.

Die Aktiv-Passiv-Debatte

Die Entscheidung für eine passive Anlage ist immer noch eine aktive Entscheidung. Der Index Industry Association zufolge gibt es über drei Millionen Aktienindizes weltweit – fünfzigmal mehr Indizes als Aktien!⁴ Die Auswahl eines Index oder mehrerer Indizes verlangt vom Anleger eine aktive Entscheidung.

Der nächste Punkt ist das Risiko. Wenn ein Anleger **mehr** Aktien über einen Indexfonds hält, ist die Hoffnung, dass er von den Vorteilen der Diversifikation profitieren wird. Aber ist das Halten von allen möglichen Vermögenswerten, unabhängig von Qualität oder Bewertung, wirklich der beste Weg für Anleger, ihr Portfolio zu diversifizieren? Da sich so viele Manager und Anleger auf das relative Risiko konzentrieren, war der Markt ebenso ein sicherer Ort, um abzuwarten. Aber ist die Gewichtung einer Anlage anhand der Größe überhaupt sinnvoll, wenn man bedenkt, dass die bekanntesten und am meisten investierten Indizes in der Regel marktkapitalisierungsgewichtet sind? Ein Anleger hofft vielleicht, von der „Weisheit der Masse“ zu profitieren, landet aber stattdessen in einem überfragten Segment. Bei einem Bullenmarkt können insbesondere marktkapitalisierungsgewichtete Indizes zunehmend voreingenommen und asymmetrisch werden, da die Bewertungen von Titeln, die als Gewinner gesehen werden, über das Niveau steigen, das von den Fundamentaldaten gerechtfertigt ist, und die Gewichtung dieser Gewinner in den passiven Indizes automatisch steigt. Aktuelles Research von Morgan Stanley zeigt, dass die Konzentration des S&P 500 im historischen Vergleich extrem hoch ist was die Anfälligkeit für eine steile Korrektur erhöht, wenn im Zyklus ein Wendepunkt eintritt oder sich die Aufmerksamkeit dem nächsten spannenden Thema zuwendet.⁵

Das Risiko steigt noch durch die Gemeinsamkeiten der größten Titel, die mehrere Aktienindizes dominieren. Im S&P 500 sind die positiven Kursentwicklungen einiger großen Indexkomponenten zuletzt von euphorischen Gewinnerwartungen rund um das Potenzial der generativen künstlichen Intelligenz angetrieben worden. Natürlich kann ein Anleger versuchen, dieses thematische Risiko durch einen globalen Index zu diversifizieren. Da die Gewichtung der USA in globalen Indizes aber inzwischen ein Allzeithoch erreicht hat⁶, erhält er möglicherweise nicht das gewünschte Ausmaß an Diversifizierung. Versucht man, dies zu umgehen, indem man sich für eine gleichgewichtete Alternative entscheidet, könnte man Chancen verpassen, die sich durch aktuelle Verzerrungen ergeben.

Der Vorteil eines selektiven Vorgehens

Während passive Fonds eine breite Bandbreite abdecken und einen flexiblen, billigen Zugang zu taktischen Themen bieten, ergeben sich immer noch Möglichkeiten für ein selektives Vorgehen – insbesondere angesichts der Ausrichtungen der Indizes. Wenn sich Aktienkurse von den Fundamentaldaten lösen, können Aktienexperten die Einzeltitel selektieren davon profitieren – sofern sie sich einen längerfristigen Anlagehorizont erlauben können, falls ein Aufschwung, der auf asymmetrischen Bewertungskennzahlen basiert, noch weiteren Spielraum nach oben hat.

Wie auch bei passiven Anlagen haben Anleger die Qual der Wahl, wenn es um die Auswahl eines aktiven Aktienmanagers geht, nicht zuletzt, weil die Einschränkungen des Tracking Errors einiger aktiver Manager das Aktiv-Passiv-Gleichgewicht, das ein Anleger möglicherweise anstrebt, beeinflussen kann. Wir glauben, dass die konzentrierten, benchmarkunabhängigen Strategien unseres Teams ein sinnvolles Gegengewicht zu Indexanlagen bieten. Warum?

- Wir investieren in Unternehmen, die wir für die hochwertigsten Unternehmen der Welt halten. Unser Schwerpunkt liegt auf hochwertigen Unternehmen zu angemessenen Preisen – Unternehmen, die unseres Erachtens in der Lage sind, ihre bereits hohen Renditen auf das Betriebskapital aufrechtzuerhalten und ihre Gewinne und Cashflows im Lauf der Zeit weiter zu steigern und die sich auch in schwierigen Zeiten behaupten können.
- Die Auswahl eines langfristig orientierten Portfolios mit hohem Überzeugungsgrad und hohem aktiven Anteil ist eine attraktive Möglichkeit, um investiert zu bleiben und der Verhaltenstendenz, zu einem hohen Preis zu kaufen und zu einem niedrigen Preis zu verkaufen, zu widerstehen. Wir sehen uns als langfristig orientierte Eigentümer, nicht als taktische und kurzfristig orientierte Marktteilnehmer.

² Quelle: FactSet. Stand der Daten: 31. März 2024.

³ Quelle: Ergebnisse der S&P Global SPIVA Scorecard. Stand der Daten: 31. Dezember 2023. Abrufbar unter <https://www.spglobal.com/spdji/en/research-insights/spiva/>

⁴ Quelle: Index Industry Association, 14. November 2018, und Analyse von FactSet und MSIM, 27. März 2024.

⁵ Quelle: Morgan Stanley Wealth Management, Global Investment Committee, 19. Januar 2024, „Consequences of Concentration“.

⁶ Quelle: FactSet. Höchststand der Gewichtung der USA im MSCI World Index (29. März 2024): 70,9%; Tiefstand (31. März 2008): 46,7%; 20-Jahres-Durchschnitt: 57%.

- Wir achten mehr auf die Fundamentaldaten der von uns gehaltenen Unternehmen als auf den aktuellen Preis oder auf die Performance von Unternehmen, die wir nicht halten. Unser Schwerpunkt liegt seit jeher auf dem Absoluten: dem absoluten Preis, der absoluten Performance und der absoluten Qualität.
- Unser Fokus auf Fundamentaldaten der Unternehmen bedeutet, dass wir von der jüngsten Ausrichtung des Markts auf technologielastrigere Titel profitiert haben. Die schwächelnden defensiven Sektoren, insbesondere Basiskonsumgüter und das Gesundheitswesen, und die damit einhergehende Streuung der Bewertungen boten einen attraktiven Einstiegspunkt, um im ersten Quartal vier Titel in unsere globalen Portfolios aufzunehmen: zwei im Gesundheitswesen und zwei im Basiskonsumgütersektor.
- Anleger, die einen minimalen Tracking Error anstreben, beteiligen sich voll und ganz an den Aufschwüngen am Markt – aber eben genauso auch an den Abschwüngen. Die Anlage in ein aktives Portfolio aus hochwertigen Unternehmen, deren Gewinne im Lauf der Zeit stetig steigen können, reduziert das Risiko eines unwiederbringlichen Kapitalverlusts.
- Die Verwaltung konzentrierter Portfolios mit einem langfristigen Anlagehorizont bedeutet, dass wir die Interessen unserer Kunden als Aktionäre sinnvoll vertreten können. Wir arbeiten mit Unternehmen in Bezug auf finanziell wesentliche Themen zusammen, die von der Kapitalallokation bis zur Vergütung und Incentivierung, Strategien, Risiken und Chancen reichen, und stellen sicher, dass die Fähigkeit des Unternehmens zur Kapitalvermehrung intakt bleibt.

Unabhängiges Denken

Ein Artikel im US-Magazin „The New Yorker“ aus dem Jahr 2016 gab der Befürchtung Ausdruck, dass angesichts der zunehmenden Beliebtheit von passiven Anlagen Anlageentscheidungen zunehmend automatisch getroffen werden könnten, da das Geld unabhängig von traditionellen Anlageerwägungen wie Preis, Volatilität oder dem Überzeugungsgrad in die größten Unternehmen fließt.⁷ In einem Umfeld, in dem die größten Unternehmen einen größeren Anteil des Index ausmachen, kann eine Bottom-up-Strategie mit einem Schwerpunkt auf hochwertigen Unternehmen mit einer stetigen, widerstandsfähigen Kapitalvermehrung unseres Erachtens eine sinnvolle Ergänzung darstellen – insbesondere wenn es am Markt zu einem Abschwung kommt –, die Anlegern eine Möglichkeit bietet, um sich von der Menge abzusetzen. Wie sagte schon Benjamin Graham: „Um an der Wall Street Erfolg zu haben, muss man zwei Dinge richtig machen: erstens richtig denken und zweitens unabhängig denken.“

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihren Kundenberater bei Morgan Stanley Investment Management.

Fondsangaben

Auflegung	30. Oktober 2000
Basiswährung	US-Dollar
Benchmark	MSCI World Net Index

Anlageperformance (in %, abzügl. Gebühren) in USD[†]

	Kumulativ (%)				Annualisiert (% p.a.)			
	1 M	3 M	LFD. J.	1 J.	3 J.	5 J.	10 J.	AUFLEGUNG
Klasse A (vor Abzug)	0,55	-4,54	-0,03	9,67	2,26	7,58	8,14	9,36
Benchmark	4,47	3,82	9,52	24,92	6,67	12,76	9,13	6,29

Wertentwicklung über 12-Monats-Zeiträume bis zum Ende des letzten Monats (%)

	MAI'23 -MAI'24	MAI'22 -MAI'23	MAI'21 -MAI'22	MAI'20 -MAI'21	MAI'19 -MAI'20	MAI'18 -MAI'19	MAI'17 -MAI'18	MAI'16 -MAI'17	MAI'15 -MAI'16	MAI'14 -MAI'15
Klasse A (vor Abzug)	9,67	-0,24	-2,27	22,84	9,72	11,87	6,31	16,28	4,79	4,72
Klasse A (nach Abzug)	--	--	--	--	--	--	--	--	--	-1,30
Benchmark	24,92	2,07	-4,82	40,63	6,80	-0,29	11,57	16,42	-3,96	5,70

Alle Performanceangaben werden auf Basis der Nettoinventarwerte (NIW) berechnet. Alle Performance- und Index-Daten stammen von Morgan Stanley Investment Management.

Beim genannten Betrag vor Abzug wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden. Der Betrag versteht sich jedoch vor Abzug des für den Anleger anfallenden Ausgabeaufschlags.

Beim genannten Betrag nach Abzug wird davon ausgegangen, dass alle Ausschüttungen reinvestiert und die Kosten auf Fondsebene abgezogen wurden. Dazu gehören die Kosten des Managements, der Verwahrstelle/Depotbank und der Verwaltung sowie der für den Anleger maximal anfallende Ausgabeaufschlag, der gegebenenfalls vor einer Investition vom Anlagebetrag abgezogen wird.

Vollständige Informationen über Gebühren und Ausgabeaufschläge finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds und in den für die Anteilsklasse geltenden wesentlichen Anlegerinformationen. Vollständige Informationen über Gebühren und Ausgabeaufschläge finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds und den für die Anteilsklasse geltenden wesentlichen Anlegerinformationen.

[†] Beispiel: Ein Anleger möchte Aktien im Wert von 100 US-Dollar kaufen. Bei einem maximalen Ausgabeaufschlag von 5,75 % werden dem Anleger dafür 106,10 US-Dollar berechnet. Der Ausgabeaufschlag fällt erst bei der Zeichnung an.

⁷ Quelle: The New Yorker, „Is passive investment actively hurting the economy?“ James Ledbetter, 9. März 2016.

Risiko-Rendite-Profil der A-Anteilsklasse

- Der Fonds kann durch Veränderungen der Wechselkurse zwischen der Fondswährung und den Währungen der Anlagen des Fonds beeinträchtigt werden.
- Der Fonds stützt sich auf andere Parteien, um gewisse Dienste, Anlagen oder Transaktionen durchzuführen. Falls diese Parteien insolvent werden, kann dies zu finanziellen Verlusten für den Fonds führen.
- Nachhaltigkeitsfaktoren stellen ggf. folgende Risiken für das Vermögen dar: Auswirkung auf die Werte des Vermögens, erhöhte Betriebskosten
- Am Markt könnte es nicht genügend Käufer oder Verkäufer geben. Dies könnte die Fähigkeit des Fonds beeinträchtigen, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.
- Investitionen in chinesische A-Aktien über das Programm Shanghai-Hong Kong und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect können mit zusätzlichen Risiken verbunden sein, darunter Risiken im Zusammenhang mit dem Besitz von Aktien.

Zeichnungsanträge für Anteile am Fonds sollten erst gestellt werden, wenn die Anleger die aktuelle Version des Verkaufsprospekts und der wesentlichen Anlegerinformationen („KID“ oder „KIID“) konsultiert haben. Diese sind auf Englisch und in der offiziellen Sprache Ihres Landes unter morganstanleyinvestmentfunds.com oder kostenlos beim Geschäftssitz von Morgan Stanley Investment Funds, European Bank and Business Centre, 6B route de Trèves, L-2633 Senningerberg, R.C.S. Luxemburg B 29 192, erhältlich.

Informationen in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte des Fonds und die Zusammenfassung der Anlegerrechte finden Sie auf der oben erwähnten Webseite.

Beendet die Verwaltungsgesellschaft des entsprechenden Fonds ihre Vereinbarung zur Vermarktung dieses Fonds in einem Land des EWR, in dem er für den Verkauf registriert ist, erfolgt dies im Einklang mit den maßgeblichen OGAW-Bestimmungen.

INFORMATIONEN ZUM INDEX

Der **MSCI World Net Index** ist ein um den Streubesitz bereinigter Marktkapitalisierungsindex, der die Aktienmarktperformance der Industrieländer weltweit misst. Der Begriff „Streubesitz“ bezieht sich auf den Anteil der umlaufenden Aktien, von dem angenommen wird, dass er Anlegern zum Kauf an den Aktienmärkten zur Verfügung steht. Die Performance des Index wird in US-Dollar angegeben und setzt die Wiederanlage der Nettodividenden voraus. Der Index ist nicht verwaltet und berücksichtigt weder Aufwendungen noch Gebühren oder Ausgabeaufschläge. Es ist nicht möglich, direkt in einen Index zu investieren.

Der **Standard & Poor's 500® Index (S&P 500®)** misst die Performance des Large-Cap-Segments des US-Aktienmarkts und deckt knapp 80% des US-Aktienmarkts ab. Der Index umfasst 500 Branchenführer der US-Wirtschaft.

WEITERGABE

Dieses Material ist ausschließlich für Personen in Ländern bestimmt, in denen die Verteilung bzw. Verfügbarkeit des Materials den jeweils geltenden Gesetzen oder Vorschriften nicht zuwiderläuft, und wird daher nur an diese Personen ausgegeben. Es liegt in der Verantwortung der Personen, die im Besitz dieses Materials sind, und der Personen, die Anteile gemäß dem Prospekt erwerben möchten, sich über alle geltenden Gesetze und Vorschriften der jeweiligen Länder zu informieren und diese einzuhalten.

- Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Rendite kann infolge von Währungsschwankungen steigen oder sinken. Der Wert von Kapitalanlagen sowie die damit erzielten Erträge können sich positiv oder negativ entwickeln, und Anleger können das investierte Kapital unter Umständen vollständig oder zu einem großen Teil verlieren.
- Der Wert der Kapitalanlagen sowie die damit erzielten Erträge werden schwanken, und es kann nicht garantiert werden, dass der Fonds seine Anlageziele erreicht.
- Die Anlagen können auf unterschiedliche Währungen lauten. Änderungen der Wechselkurse zwischen den Währungen können den Wert der Anlagen daher steigern oder schmälern. Ferner können Wechselkursschwankungen zwischen der Referenzwährung des Anlegers und der Basiswährung der Anlagen den Wert der Kapitalanlagen beeinträchtigen.

Die vollständigen Risikohinweise sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen. Stand aller Daten ist der 31 Mai 2024. Sie können sich täglich ändern.

MSIM, die Vermögensverwaltungssparte von Morgan Stanley (NYSE: MS), und seine verbundenen Unternehmen haben Vereinbarungen geschlossen, um ihre gegenseitigen Produkte und Dienstleistungen zu vermarkten. Jede MSIM-Tochtergesellschaft unterliegt den entsprechenden Vorschriften des Landes, in dem sie tätig ist. Die Tochtergesellschaften von MSIM sind: Eaton Vance Management (International) Limited, Eaton Vance Advisers International Ltd, Calvert Research and Management, Eaton Vance Management, Parametric Portfolio Associates LLC, und Atlanta Capital Management LLC.

In der EU werden Materialien von MSIM und Eaton Vance von MSIM Fund Management (Ireland) Limited („FMIL“) herausgegeben. FMIL untersteht der Aufsicht der Central Bank of Ireland und ist eine in Irland unter der Handelsregisternummer 616661 eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in: 24-26 City Quay, Dublin 2, DO2 NY19, Irland.

In Ländern außerhalb der EU wird das Material von Morgan Stanley Investment Management Limited (MSIM Ltd.) herausgegeben. MSIM wurde von der Financial Conduct Authority zugelassen und unterliegt deren Aufsicht. Eingetragen in England. Registernummer: 1981121. Eingetragener Geschäftssitz: 25 Cabot Square, Canary Wharf, London E14 4QA.

Schweiz: werden Materialien von MSIM von Morgan Stanley & Co. International plc, London (Niederlassung Zürich) herausgegeben. Diese wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht („FINMA“) zugelassen und unterliegen deren Aufsicht. Eingetragener Geschäftssitz: Beethovenstrasse 33, 8002 Zürich, Schweiz. **Italien:** MSIM FMIL (Zweigniederlassung Mailand), (Sede Secondaria di Milano) Palazzo Serbelloni Corso Venezia, 16 20121 Mailand, Italien. **Niederlande:** MSIM FMIL (Zweigniederlassung Amsterdam), Rembrandt Tower, 11th Floor Amstelplein 1 1096HA, Niederlande. **Frankreich:** MSIM FMIL (Zweigniederlassung Paris), 61 rue de Monceau 75008 Paris, Frankreich. **Spanien:** MSIM FMIL (Zweigniederlassung Madrid), Calle Serrano 55, 28006, Madrid, Spanien. **Deutschland:** MSIM FMIL Frankfurt Branch, Grosse Gallusstrasse 18, 60312 Frankfurt am Main, Deutschland (Gattung: Zweigniederlassung (FDI) gem. § 53b KWG).

Dubai: MSIM Ltd. (Representative Office, Unit Precinct 3-7th Floor-Unit 701 and 702, Level 7, Gate Precinct Building 3, Dubai International Financial Centre, Dubai, 506501, Vereinigte Arabische Emirate. Telefon: +97 (0) 14 709 7158).

Dieses Dokument wird vom Dubai International Financial Centre der Morgan Stanley Investment Management Limited (Representative Office) herausgegeben. Dies ist ein Unternehmen, das durch die Dubai Financial Services Authority („DFSA“) reguliert wird. Es richtet sich ausschließlich an professionelle Anleger und Marktkontrahenten. Dieses Dokument ist nicht zur Weitergabe an Kleinanleger bestimmt. Diese sollten auch nicht auf Basis der in diesem Dokument enthaltenen Informationen handeln.

Dieses Dokument bezieht sich auf ein Finanzprodukt, das keinerlei Regulierung oder Genehmigung durch die DFSA unterliegt. Die DFSA ist nicht für die Überprüfung oder Verifizierung von Dokumenten in Verbindung mit diesem Finanzprodukt verantwortlich. Dementsprechend hat die DFSA dieses Dokument oder damit verbundene Unterlagen nicht genehmigt und auch keine Schritte unternommen, um die enthaltenen Informationen zu überprüfen und sie übernimmt keine Verantwortung. Das Finanzprodukt, auf das sich dieses Dokument bezieht, kann illiquide sein und/oder Beschränkungen im Hinblick auf den Wiederverkauf oder die Übertragung unterliegen. Interessierte Anleger sollten das Finanzprodukt einer eigenen Sorgfaltsprüfung unterziehen. Wenn Sie den Inhalt dieses Dokuments nicht verstehen, sollten Sie sich an einen zugelassenen Finanzberater wenden.

Hongkong: Dieses Material wird von Morgan Stanley Asia Limited zur Verwendung in Hongkong herausgegeben und wird nur „professionellen Anlegern“ gemäß der Definition in der Verordnung für Wertpapiere und Futures von Hongkong (Securities and Futures Ordinance of Hong Kong, Kap. 571) ausgehändigt. Der Inhalt dieses Materials wurde nicht durch eine Regulierungsbehörde, einschließlich der Securities and Futures Commission in Hongkong, überprüft oder genehmigt. Daher darf dieses Material, außer in gesetzlich vorgesehenen Ausnahmefällen, in Hongkong nicht publiziert, in Umlauf gebracht, verteilt, an die Öffentlichkeit gerichtet oder allgemein verfügbar gemacht werden. **Singapur:** Dieses Material versteht sich nicht (weder direkt noch indirekt) als Aufforderung an die allgemeine Öffentlichkeit in Singapur zur Zeichnung oder zum Kauf, sondern darf nur (i) institutionellen Anlegern gemäß Abschnitt 304 des Securities and Futures Act, Chapter 289, von Singapur („SFA“); oder (ii) anderweitig nur gemäß der Maßgabe sonstiger geltender Bestimmungen des SFA weitergegeben werden. Insbesondere Investmentfonds (und deren Fondsanteile), die von der Monetary Authority of Singapore (MAS) nicht zugelassen oder anerkannt sind, dürfen Privatanlegern nicht angeboten werden. Schriftliche Dokumentationen, die an die vorstehenden Personen in Verbindung mit einem Angebot ausgegeben werden, verstehen sich nicht als Verkaufsprospekt im Sinne des SFA. Daher kommt die für Inhalte von Verkaufsprospekten im SFA festgelegte gesetzliche Haftung hier nicht zur Anwendung. Anleger sollten sorgfältig überlegen, ob die Anlage für sie geeignet ist.

Australien: Dieses Dokument wird von Morgan Stanley Investment Management (Australia) Pty Ltd ABN 22122040037, AFSL No. 314182 und den mit ihr verbundenen Unternehmen zur Verfügung gestellt und stellt kein Angebot von Beteiligungen dar. Morgan Stanley Investment Management (Australia) Pty Limited unterstützt MSIM-Tochtergesellschaften bei der Bereitstellung von Finanzdienstleistungen für australische „Wholesale-Kunden“. Beteiligungen werden nur unter Umständen angeboten, unter denen keine Offenlegung gemäß dem Corporations Act 2001 (Cth) (der „Corporations Act“) erforderlich ist. Jedes Angebot von Beteiligungen wird nicht als Angebot von Beteiligungen unter Umständen ausgegeben, unter denen eine Offenlegung gemäß dem Corporations Act erforderlich ist, und wird nur Personen unterbreitet, die als „Wholesale-Kunden“ (gemäß der Definition

im Corporations Act) qualifiziert sind. Dieses Dokument wird nicht bei der Australian Securities and Investments Commission hinterlegt.

WICHTIGE INFORMATIONEN

EMEA: Dieses Marketingdokument wurde von MSIM Fund Management (Ireland) Limited („FMIL“) herausgegeben. MSIM FMIL unterliegt der Aufsicht der Central Bank of Ireland. MSIM FMIL ist eine in Irland unter der Unternehmensnummer 616661 eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in 24-26 City Quay, Dublin 2, DO2 NY19, Irland.

Dieses Material enthält Informationen über die Teilfonds von Morgan Stanley Investment Funds, einer in Luxemburg ansässigen SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable). Morgan Stanley Investment Funds (die „Gesellschaft“) ist im Großherzogtum Luxemburg als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 in seiner aktuellen Fassung registriert. Die Gesellschaft ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“).

Zeichnungsanträge für Anteile eines Fonds sollten erst dann gestellt werden, wenn die Anleger die aktuelle Version des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen („KID“ oder „KIID“) sowie des Jahres- und Halbjahresberichts (die „Angebotsdokumente“) bzw. sonstige in ihrem Land verfügbare relevante Dokumente gelesen haben, die am eingetragenen Geschäftssitz kostenlos erhältlich sind: European Bank and Business Centre, 6B route de Trèves, L-2633 Senningerberg, R.C.S. Luxemburg B 29 192. Italienische Anleger sollten darüber hinaus das „Erweiterte Zeichnungsformular“ und alle Anleger aus Hongkong den Abschnitt „Zusätzliche Informationen für Anleger aus Hongkong“ im Verkaufsprospekt beachten. Deutschsprachige Exemplare des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), der Statuten der Gesellschaft und der Jahres- und Halbjahresberichte sowie zusätzliche Informationen sind kostenlos bei der Schweizer Vertretung erhältlich. Die Schweizer Vertretung ist Carnegie Fund Services S.A., 11, rue du Général-Dufour, 1204 Genf, Schweiz. Die Schweizer Zahlstelle ist Banque Cantonale de Genève, 17, quai de l'île, 1204 Genf, Schweiz. Das vorliegende Material wurde ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und stellt kein Angebot bzw. keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines bestimmten Wertpapiers oder zur Verfolgung einer bestimmten Anlagestrategie dar. Anleger sollten sich bewusst sein, dass eine diversifizierte Strategie nicht gegen einen Verlust in einem bestimmten Markt schützt.

Sämtliche in diesem Dokument genannten Indizes (einschließlich eingetragener Marken) sind das geistige Eigentum des jeweiligen Lizenzgebers. Indexbasierte Produkte werden in keiner Weise von dem jeweiligen Lizenzgeber gesponsert, beworben, verkauft oder empfohlen, und es wird diesbezüglich keine Haftung übernommen. Der Fonds wird aktiv verwaltet und die Verwaltung des Fonds wird nicht durch die Zusammensetzung der Benchmark eingeschränkt oder mit dieser verglichen.

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden, die auch einen möglichen Verlust des eingesetzten Kapitals einschließen können. Die hierin enthaltenen Materialien wurden nicht auf der Grundlage der individuellen Situation eines einzelnen Kunden erstellt und stellen keine Anlageberatung dar. Sie dürfen nicht als Steuer-, Buchführungs-, Rechts- oder aufsichtsrechtliche Beratung interpretiert werden. Zu diesem Zweck sollten Investoren vor Anlageentscheidungen eine unabhängige Rechts- und Finanzberatung in Anspruch nehmen, die auch eine Beratung in Bezug auf steuerliche Auswirkungen umfasst.

Der Einsatz von Fremdkapital erhöht die Risiken, so dass eine

relativ geringe Wertentwicklung einer Anlage zu einer unverhältnismäßig großen Bewegung, sowohl im negativen als auch im positiven Sinne, im Wert dieser Anlage und damit auch im Wert des Fonds führen kann.

Die Anlage in den Fonds betrifft den Erwerb von Anteilen bzw. Aktien an einem Fonds und nicht an einem Basiswert wie ein Gebäude oder Anteile eines Unternehmens, da es sich hierbei nur um die zugrunde liegenden Vermögenswerte handelt.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen keine Research-Empfehlung und kein „Anlageresearch“ dar und sind in Übereinstimmung mit geltenden europäischen oder Schweizer Bestimmungen als „Marketingmitteilung“ klassifiziert. Das bedeutet, dass die in dieser Marketingmitteilung enthaltenen Informationen (a) nicht im Einklang mit den gesetzlichen Erfordernissen zur Förderung der Unabhängigkeit des Anlageresearchs erstellt wurden und (b) keinem Handelsverbot im Vorfeld der Verbreitung des Anlageresearchs unterliegen.

MSIM hat keine Finanzintermediäre beauftragt, dieses Material zu nutzen und zu verteilen, es sei denn, eine solche Nutzung und Verteilung erfolgt im Einklang mit geltenden Gesetzen und Vorschriften. MSIM übernimmt keine Verantwortung und haftet nicht für den Gebrauch oder Missbrauch dieser Veröffentlichung

durch den Finanzintermediär. Wenn Sie als Vertriebsstelle der Morgan Stanley Investment Funds fungieren, sind einige bzw. alle Fonds oder Anteile an einzelnen Fonds ggf. zum Vertrieb verfügbar. Bitte entnehmen Sie die entsprechenden Einzelheiten Ihrer Untervertriebsvereinbarung, bevor Sie Ihre Kunden über den Fonds informieren.

Ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Gesellschaft darf dieses Material weder ganz noch teilweise auf direkte oder indirekte Weise vervielfältigt, kopiert, modifiziert, zur Erstellung eines abgeleiteten Werks eingesetzt, aufgeführt, ausgestellt, veröffentlicht, gepostet, lizenziert, eingebettet, verteilt oder übertragen werden oder sein Inhalt an Dritte weitergegeben werden. Dieses Material darf nicht verlinkt werden, sofern ein solcher Hyperlink nicht für den persönlichen und nicht kommerziellen Gebrauch bestimmt ist. Alle in dem vorliegenden Dokument enthaltenen Informationen sind das geistige Eigentum des Herausgebers und urheberrechtlich sowie gemäß anderen anwendbaren Gesetzen geschützt.

Dieses Material kann in andere Sprachen übersetzt werden. Im Falle solcher Übersetzungen, bleibt die englische Fassung maßgeblich. Wenn es Abweichungen zwischen der englischen Version und einer Version dieses Materials in einer anderen Sprache gibt, soll die englische Version vorrangig gelten.